

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 30 (1904)
Heft: 27

Artikel: An mein Volk!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-439019>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürich, 1904.

XXX. Jahrgang N° 27.

2. Juli



Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

→ Redaktion und Verlag: J. F. Boscovits. ←

Expedition: Waldmannstrasse 4.

Buchdruckerei W. Steffen.

Erscheint jeden Samstag.

→ Abonnementsbedingungen. ←

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3. für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reklamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

AN mein Volk!



So laßt doch nicht die Köpfe sinken,
Verbannt jede Traurigkeit!
Soll uns der Frohsinn nicht mehr winken,
Gibt's kein Motiv zur Fröhlichkeit?

Soweit ist's doch noch nicht gekommen,
Nicht alles ist uns schon vergällt;
Man muß nur auf das Richt'ge kommen,
Dann gibt's noch Lustiges auf der Welt.

Wie oft kann man in vielen Blättern
Den Notruf lesen allezeit:
Die Festwut tobt bei Kind und Vätern
Dass schrecklich es zum Himmel schreit!
Und dann — die Gleichen ernsthaft schreiben:
Wer nicht mitmache sei geprellt.
Wer könnte da noch ernsthaft bleiben?
Es gibt noch Lustiges auf der Welt.

Wenn irgendwo ein Attentäter
Sich ehrlich stellt der Polizei,
Und die sagt: „Chömmied lieber später,
Gönd nur einstwyle ruhig hei.“ —
Ist das ein Grund zum Zorn entfachen,
Zur Schimpferei und zu Geschelt? —
Da kann man doch nur herlich lachen;
Es gibt noch Lustiges auf der Welt.

Wenn man als simpler Schweizerbürger
Auf den Bürokratismus schimpft
Als jeden Fortschritts stillen Würger,
Bis man in Bern die Nasen rümpft
Und stolz uns frägt mit Stirnenrunzeln:
Was denn zum Bürokraten zählt? —
Wer soll dabei nicht fröhlich schnunzeln?
Es gibt noch Lustiges auf der Welt.

Und wenn euch plagen Sorg' und Grillen
Dass mancher Seufzer sich entringt;
Glaubt nur, mit etwas gutem Willen
Das Richtige stets wohlgelingt:
Den „Nebelspalter“ abonnieren!
Für's ganze Jahr um wenig Geld,
Der wird vom Trübsinn euch kurieren!
Es gibt noch Lustiges auf der Welt.